

Bauvorhaben: Bürgerbildungszentrum Eberswalde
mit Kindertagesstätte u. Bibliothek

Bauherr: Stadt Eberswalde
Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft
Breite Straße 41- 44
16225 Eberswalde

Objekt- Nr.: 610 199

Prüfung von Nachtragsangeboten

Los/Bauteil: Los 0004- Rohbauarbeiten Stahlbeton

Auftragnehmer: Berger Bau GmbH
Nachtrags- Nr.: 03
vom: 05.02.2013

Genanntes Nachtragsangebot wurde von uns fachtechnisch und finanziell geprüft.

Begründung

Veränderung des Leistungsumfanges:
NA 7.4- NA 7.7 Übernahme von zusätzlichen Leistungen durch Planungs-
änderungen, die aus dem erhöhten Grundwasserstand
entsprechend dem Maßnahmenprotokoll vom 04.09.2012 und
der Überarbeitung der Konzeption zur Bauwerksabdichtung
nach Neufestlegung des HGW resultierten.
für NA 7.7 entfällt Pos. 02.07.5, zusätzlich entfallen die Pos 01.09.3
und 02.09.10

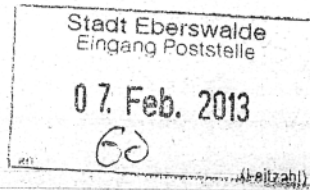
	Netto EUR	MWSt 19% EUR	Brutto EUR
Bisherige Auftragssumme inkl. Nachträge	448.130,50	85.144,80	533.275,30
Verringerung aus LV	-3.690,70	-701,23	-4.391,93
Pos.02.7.5	-1.475,50	-280,35	-1.755,85
Pos.01.09.3/ 02.09.10	-2.215,20	-420,89	-2.636,09
Nachtragssumme			
NA7.4	30.080,75	5.715,34	35.796,09
NA7.5	604,60	114,87	719,47
NA7.6	13.349,50	2.536,41	15.885,91
NA7.7	2732,80	519,23	3252,03
Erhöhung	46.767,65	8.885,85	55.653,50
Neue Auftragssumme	491.207,45	93.329,42	584.536,87

Eberswalde, den 26.02.2013

O. Reinfeldt

1. 55.536,87
4.391,93
51.261,57 bestätigt:

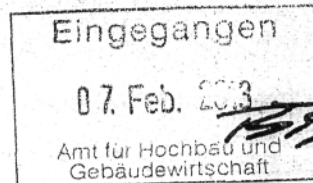
Verteiler: AG, AN, ibe



BERGER BAU GMBH • Niederlassung Berlin • Waldowallee 76/78 • 10318 Berlin

vorab per Fax: (03334) 6 46 09
 Stadt Eberswalde
 Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft
 Herr Bessel
 Breite Straße 41-44
 16225 Eberswalde

Name Sebastian Wotschke
 Abteilung Hochbau
 fon +49 (0) 30 - 50015 - 3122
 fax +49 (0) 30 - 50015 - 3106
 e-mail sebastian.wotschke@bergerbau.eu
 Datum 05.02.2013 / nk



Bürgerbildungszentrum mit Bibliothek und Kindertagesstätte (BBZ)
 Puschkinstraße 13 in 16225 Eberswalde
 Bauvertrags-Nr. III/60/66/12 vom 15.05.2012 – Los 1
 Bauvertrags-Nr. III/60/69/12 vom 22.05.2012 – Los 4
 Hier: Nachtragsangebot Nr. 7 gemäß § 2 Nr. 6 VOB/B und § 2 Nr. 5 VOB/B – Los 4

Guten Tag, Herr Bessel,

hiermit übersenden wir Ihnen unser Nachtragsangebot Nr. 7, welches die zusätzlichen Aufwendungen für die Erdarbeiten im Bereich Altbau sowie weitere zusätzliche Leistungen berücksichtigt.

Wir möchten Sie bitten, dieses Nachtragsangebot unverzüglich zu prüfen und die entsprechenden Positionen bis 19.02.2013 zu bestätigen.

Nachtrag 7 - ANTEIL UMPLANUNG

~~NA 7.1 Abtransport von Aushubmaterial per Hand aus dem Gebäude~~

Abtransport von Aushubmaterial per Hand aus dem Gebäude sowie erschwerte Bedingungen beim Handaushub zwischen den Leitungen der bauseits installierten Wasserhaltungsanlage.

Infolge dieser Wasserhaltungsanlage treten erhebliche zusätzliche Erschwernisse beim Handaushub und Abtransport des Aushubmaterials auf, da u.a. die verlegten Saug- und Sammelleitungen quer über die Transporttrassen verlaufen.

Der Abtransport des Materials erfolgt bis zur Übergabestelle vor dem Gebäude mit Schubkarren.

Diese sind u.a. wegen der Leitungsquerungen jedoch nur zu ca. 2/3 - 3/4 befüllbar.

40,000 m³ ————— 196,62 €/m³ ————— 7.864,80 €

www.BergerBau.eu

Waldowallee 76/78
 10318 Berlin
 fon (+4930) 50015-0
 fax (+4930) 50015-2030

Geschäftsführer:
 Hans Berger
 Hermann Bock
 Karl Geßl

Rechtsform: GmbH
 Sitz: Berlin
 Registergericht:
 Amtsgericht Passau
 HRB 4173

Bankverbindung:
 Deutsche Bank Berlin
 BLZ 100 700 00
 Kto.-Nr. 47 004 8000



eingetragen beim Verein
 für die Präqualifikation von
 Bauunternehmen e.V. unter der
 Registrierennummer 010.004520

~~NA 7.2 Einbringen von Liefermaterial per Hand in das Gebäude~~

Einbringen von Liefermaterial per Hand in das Gebäude. Zusätzlich ergeben sich analog zu NA 07.1 durch die bauseits installierte Wasserhaltung auch Erschwernisse beim Einbringen des Liefermaterials für die Rohrbettung/-überdeckung.

Hier wurde eine zentrale Einbringestelle je Gebäudeabschnitt mit Förderband hergestellt. Die Querverteilung in den Räumen erfolgte wiederum als Handtransport mit Schubkarren.

~~40,000 m³ 173,20 €/m³ 6.928,00 €~~



~~NA 7.3 Zulage für das Verlegen von Grundleitungen und Leerrohren im Bestandgebäude~~

Neben den zusätzlichen Aufwendungen für die Verteilung der Materialien sind die Arbeiten nur unter erschwerten Bedingungen infolge der bauseitigen Wasserhaltungsanlage auszuführen (Leitungslagen unterhalb der Wasserhaltungsanlage bzw. Kreuzungen etc.).

Beim Verlegen der KG-Leitung treten daher auch Erschwernisse auf, welche aus den Ausschreibungsunterlagen nicht erkennbar und somit bei der Angebotsbearbeitung auch nicht berücksichtigt wurden.

Die Verlegeerschwernisse ergeben sich zum einen aus beengten Platzverhältnissen im Bereich der WH-Leitungen und zum anderen aus dem Umstand, dass die Rohrleitungen überwiegend in Kurz-Stücken einzubauen waren.

Für die Ermittlung der jeweiligen Zulagen (dimensionsabhängig) werden die kalkulierten Lohnanteile je Leitungsquerschnitt zu Grunde gelegt.

Die Mehraufwendungen für den Einbau der Formstücke sind in den "Meter-Zulagen" berücksichtigt.

NA 7.3.A Erschwerniszulage zu KG-Leitung DN100

110,000 m 3,46 €/m 380,60 €

NA 7.3.B Erschwerniszulage zu KG-Leitung DN125

20,000 m 4,30 €/m 86,00 €

NA 7.3.C Erschwerniszulage zu KG-Leitung DN150

10,000 m 5,22 €/m 52,20 €

NA 7.3.D Erschwerniszulage zu KG-Leitung DN200

10,000 m ————— 6,91 €/m ————— 69,10 €

NA 7.3.E Erschwerniszulage zu KG-Leitung DN250

10,000 m ————— 9,70 €/m ————— 97,00 €

NA 7.4 Liefern und Einbau von Rohrdurchführungen in der Bodenplatte
Gemäß AG-LV vom 03.09.2012.

25,000 St 1.203,23 €/St 30.080,75 € ✓

NA 7.5 Herstellen von Bohrungen durch die Bestandswände zur Durchführung der Erdungsleitungen im Bestandsbau

20,000 St 30,23 €/St 604,60 € ✓

NA 7.6 Verlängerung der Bohrpfahlanschlussbewehrung

Infolge der Anhebung des Gebäudeteils Bibliothek musste die Bohrpfahlanschlussbewehrung mittels Bewehrungskupplung verlängert werden.

Dazu mussten zunächst Stemmarbeiten um die vorhandene Anschlussbewehrung erfolgen. Nach der Montage der Kupplungen wurden diese gemäß Zulassung mit Korrosionsschutz versehen. Im Rahmen der Balkenbetonage wurde der Bereich entsprechend mit Beton verfüllt.

Kalkulationseinheit = 1 Stück Bohrpfahl (bestehend aus je 8 Bewehrungskupplungen und 8 Anschlusseisen)

25,000 St ~~613,28 €/St~~ 15.332,00 €
533,98 13.349,50**NA 7.7 Haustrennwandplatte in Gebäudetrennfuge liefern und montieren**
Eignung und Zulassung für den Einsatz zwischen 2 Ortbetonwänden.40,000 m² 68,32 €/m² 2.732,80 € ✓dafür Wegfall der Pos. 02.07.5
des LV's i. 1.475,50 €

